

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

4.7.1861 (No. 180)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180.

Donnerstag den 4. Juli

1861.

Bekanntmachungen.

Die Eröffnung des Betriebs auf der neuen Bahnstrecke von Wilferdingen nach Pforzheim betr.

In Folge höherer Genehmigung wird die neu erbaute Bahnstrecke von Wilferdingen nach Pforzheim am 4. k. M. für den Personen-, Gepäc-, Equipagen-, Thiere- und Gütertransport dem regelmäßigen Betrieb übergeben werden. Wir bringen dies zur öffentlichen Kenntniss mit dem Anfügen, daß, von obigem Tage anfangend, die täglichen Fahrten nach und von Pforzheim nach Maßgabe des Fahrplanes vom 1. Juni d. J. stattfinden werden.

Ueber die für die neuen Stationen in Anwendung kommenden Tarife wird bei sämtlichen Stationen der großh. Staatsbahnen auf Verlangen nähere Auskunft ertheilt.

Karlsruhe, den 29. Juni 1861.

Direction der großh. Verkehrsanstalten.

Zimmer.

Kratt.

Mit dem 1. kommenden Monats werden die dormalen bestehenden, täglich zweimaligen Postomnibusfahrten zwischen Königshausen, Emdingen und Niegel-Bahnhof um eine dritte tägliche Fahrt zwischen den genannten Orten vermehrt, und werden diese Kurse zu den folgenden Zeiten ankommen, beziehungsweise abgehen:

aus Königshausen	aus Emdingen	in Niegel-Bahnhof
um 9 Vormittags,	um 9 ³⁵ Vormittags,	um 10 ²⁰ Vormittags,
" 11 ²⁰ " und	" 11 ⁵⁵ " und	" 12 ⁴⁰ Nachmittags und
" 3 ⁴⁵ Nachmittags,	" 4 ²⁰ Nachmittags,	" 5 ⁵ Abends,
aus Niegel-Bahnhof	aus Emdingen	in Königshausen
um 10 ⁴⁵ Vormittags,	um 11 ³⁵ Vormittags,	um 12 Mittags,
" 1 ²⁵ Nachmittags und	" 2 ¹⁵ Nachmittags und	" 2 ⁴⁵ Nachmittags und
" 7 ²⁰ Abends,	" 8 ¹⁰ Abends,	" 8 ⁴⁰ Abends.

Karlsruhe, den 27. Juni 1861.

Direction der großh. Verkehrsanstalten.

B. V. d. D.

Paris.

Kratt.

Bekanntmachung.

Die Stelle des Kanzleidiener's bei der Verwaltungs-Commission und Kasse der Militär-Wittwenkasse ist erledigt und soll sogleich mit einem unverheiratheten Mann wieder besetzt werden.

Hiezu Lusttragende haben sich, unter Vorlegung von Zeugnissen über Tauglichkeit und Betragen, innerhalb 8 Tagen bei unterzeichneter Dienststelle zu melden.

Karlsruhe, den 27. Juni 1861.

Großh. Verwaltungs-Commission der Militär-Wittwenkasse.

Hausversteigerung.

Freitag den 5. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr, wird durch Notar Beck in seinem Geschäftszimmer, Langstraße Nr. 193 dahier, auf Antrag des Herrn General Holz sein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau, Stallung, Hof und Garten (ungefähr $\frac{3}{4}$ Morgen) in der Amalienstraße Nr. 35 gelegen, welches vermöge seiner

Räumlichkeiten zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet ist, versteigert.

Karlsruhe, den 25. Juni 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Großh. Mundkochs Leopold Wagner werden in dessen Wohnung, kleine Herrenstraße Nr. 3, am

Donnerstag den 4. und Freitag den 5. Juli 1861,

jeweils von Früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an,

Gold und Silber, Manns- und Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstiger verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Karlsruhe, den 1. Juli 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Zuml.

Fahrißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Hofmeisters Karl Reuter dabier werden am

Montag den 8. d. M.,

Früh 9 Uhr und Mittags 2 Uhr, sämtliche Fahrnisse, als:

Gold und Silber, Herrenkleider, Bett- und Leingeräthe, Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath im Hause Nr. 7 der Adlerstraße dabier gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 2. Juli 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Zuml.

Wein-Versteigerung.

Freitag den 5. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr, werden auf diesseitigem Zollabfertigungsbureau 29 Flaschen Champagnerwein gegen baare Zahlung versteigert.

Karlsruhe, den 29. Juni 1861.

Hauptsteueramt.

Ettlinger & W.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße Nr. 20 b ist im Hinterhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Eisenhandlung von **J. Ettlinger & Wormser.**

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kammern nebst Zugehörde, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

H. A. Lewis.

Logis zu vermieten.

In einer guten Lage ist ein angenehmes Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, großem Speicher, Speisekammer und Keller mit oder ohne Möbel, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere ist Waldbornstraße Nr. 10 ebener Erde zu erfahren.

Lerer.

Logis zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 38 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speisekammern, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

Helmle.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 62 ist der Laden mit Comptoir und Wohnung sammt Zugehörde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei H. A. Lewis, Langestraße Nr. 94.

Zuml.

Zimmer zu vermieten.

Ed der Langen- und Waldbornstraße, im dritten Stock, sind auf 1. August verschiedene gut möblirte Zimmer zu vermieten.

Andreas.

Zimmer zu vermieten.

Im Haus Nr. 32 des innern Zirkels sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen.

Zuml. by v. Amerongen.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 15, im zweiten Stock, ist ein elegant möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. Ebenfalls ist ein runder Zulegtisch und ein Glasaufsatz billig zu verkaufen.

Zuml. Krupphay

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 23 ist ein großes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

by. Köndrich.

Zimmer zu vermieten.

Ed der Herren- und Amalienstraße Nr. 2 sind zwei große Zimmer, das eine mit 4, das andere mit 2 Kreuzstöcken im zweiten Stock, sehr schöner Aussicht und gut möblirt, auf den 1. August zu vermieten. Auch wird daselbst eine noch gute **Zither** zu kaufen gesucht.

by. Hippler.

Zimmer zu vermieten.

Es sind zwei unmöblirte Zimmer parterre, wovon das eine auf die Straße geht, auf den 1. August oder auch später zu vermieten. Näheres Linkenheimerstraße Nr. 5.

by. Mils.

Wohnungsgesuch.

Bis 23. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen und eine Bekkstätte, wozu ein im Hofe gelegenes Zimmer verwendet werden kann, zu mieten gesucht. Zu erfragen Waldstraße Nr. 49 im dritten Stock.

Zuml. K. Exleben.

Wohnungsgesuch.

Auf 23. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 8 Zimmern, entweder auf gleichem Boden oder im untern und obern Stocke befindlich, sammt Zugehör gesucht. Die Sommerseite und ein Gärtchen wird gewünscht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre G. E. wollen auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

3. by. Du Mont.

Wohnungsgesuch.

Eine einzelne Dame sucht auf 23. Oktober in einem honetten Haus eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Küche. Wer eine solche zu vergeben hat, beliebe seine Adresse unter Chiffre M. N. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zuml. Fel. Kausch.

Logisgesuch.

Eine kleine Familie sucht auf den 23. Juli ein Logis von 2 kleinen Zimmern mit Küche oder ein Zimmer mit Alkof und Küche. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zuml. Poppen.

Gesuch.

Ein helles, lustiges Lokal zu Magazin und Atelier, ungefähr den Raum von sechs Zimmern umfassend, in einem Vorder- oder Hintergebäude gelegen, und wo möglich mit Badraum dabei, wird gesucht. Näheres Langestraße Nr. 78.

Zuml. A. Winter & Sohn.

Vermischte Nachrichten.

1. mal. [Dienstvertrag.] Langestraße Nr. 104, im
Eckladen, kann ein Mädchen, welches gute Zeug-
nisse besitzt, sogleich in Dienst treten.

1. mal. [Dienstvertrag.] Ein fleißiges, gestittetes
Mädchen, welches sehr gut kochen, nähen oder
spinnen kann und sich willig allen häuslichen Ar-
beiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle
in der Karlsstraße Nr. 9 im dritten Stock.

1. mal. [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen,
welches gut kochen und alle übrigen häuslichen
Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine ordent-
liche Stelle. Bei wem? sagt das Kontor des
Tagblattes.

1. mal. [Dienstvertrag.] Ein fleißiges, braves
Mädchen, welches waschen kann und Liebe zu
Kindern hat, findet sogleich eine Stelle in der
Ritterstraße Nr. 12.

1. mal. [Dienstvertrag.] Stephaniensstraße Nr. 88
wird ein solides Zimmermädchen, welches gute
Zeugnisse aufzuweisen hat, schön nähen, bügeln
kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne un-
terzieht, sogleich in Dienst gesucht.

1. mal. [Dienstvertrag.] Es wird ein Mädchen
sogleich in Dienst gesucht, welches schön nähen,
kochen, waschen und putzen kann, sowie gute Zeug-
nisse über Sittlichkeit und Ehrlichkeit ihrer früheren
Herrschaft aufzuweisen hat. Zu erfragen in **Wühl-
burg**, Hauptstraße Nr. 154.

1. mal. [Dienstvertrag.] Zu zwei kleinen Kindern
wird eine gefestete Person gesucht, welche die Pflege
derselben vorzüglich versteht. Zu erfragen im Gast-
haus zur Stadt Straßburg. Es mögen sich jedoch
nur solche melden, die gute Zeugnisse aufzuweisen
können; guter Lohn und freundliche Behandlung
werden zugesichert.

1. mal. [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, welches
gut kochen kann, sonst in allen häuslichen Arbeiten
gut erfahren ist und von ihrer früheren Herrschaft
gut empfohlen wird, wünscht bei einer anständigen
Herrschaft eine Stelle zu erhalten und könnte so-
gleich eintreten. Näheres in der Pyceumstraße
Nr. 7 im zweiten Stock.

1. mal. [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen,
waschen und putzen, sowie überhaupt allen häus-
lichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse
besitzt, sucht eine Stelle und könnte sogleich ein-
treten. Näheres Hirschstraße Nr. 13 im Hinter-
haus.

1. mal. [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches wegen
eines Sterbefalles dienstlos wurde, gut kochen kann,
sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und
gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine ordentliche
Stelle zu erhalten. Zu erfragen Spitalstraße
Nr. 16.

Kapitalgesuch.

1. mal. Ein Kapital von **1000 fl.** wird auf den
23. d. M. gegen doppeltes Unterpfand und übliche
Verzinsung aufzunehmen gesucht. Wer willens ist,
ein solches abzugeben, wolle seine Adresse unter
Chiffre L. K. im Kontor des Tagblattes nieder-
legen.

Gesuch.

Es wird sogleich ein **Feinbäcker** oder
Conditor in eine Restauration gesucht. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

Ein ganz solides Mädchen von festem Alter,
aber angenehmem Aeußern und guter Familie, das
allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht
bei einer honetten Familie eine angemessene Stelle
zu erhalten, und wird mehr auf gute Behandlung
als auf großen Lohn gesehen. Der Eintritt könnte
sogleich oder später erfolgen. Näheres im Kontor
der Kaufmann Julius Geisendörfer Wittwe,
Langestraße Nr. 147 hier.

N. B. Nr. 1987. Dienstgesuche.
Ein gebildetes, sehr empfehlenswerthes, im
Nähen, Bügeln u. erfahrenes Frauenzimmer
aus Baiern wünscht als Bonne oder Zimmer-
mädchen eine passende Stelle zu erhalten;
ebenso wünscht auch ein im bürgerlich Ko-
chen u. erfahrenes Mädchen alsbald placirt
zu werden. Näheres auf dem
Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Offene Lehrlingsstelle.

In einem hiesigen Engros-Geschäft wird ein
junger Mann, der die nöthigen Vorkenntnisse be-
sitzt, als Lehrling angenommen. Offerten unter
Nr. 24 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein gestitteter junger Mensch von braven El-
tern kann sogleich als Lehrling in einen hiesigen
Gasthof unter annehmbaren Bedingungen aufge-
nommen werden. Wo? sagt das Kontor des Tag-
blattes.

Stehengebliebener Schirm.

Letzten Samstag Abend, den 29. v. M.,
blieb in der Cypser'schen Bierbrauerei ein
schwarzseidener Regenschirm stehen; wer den-
selben aus Versehen mitgenommen hat, wird
höflich ersucht, denselben in der obengenann-
ten Brauerei abzugeben.

Hausverkauf.

Ein dreistöckiges Haus in der Stephaniens-
straße ist zu verkaufen und Näheres darüber zu
erfahren bei **G. Holzmann**, Waldstraße Nr. 32.

Verkaufsanzeige.

Ein noch wenig gebrauchtes
Pianino
in Mahagony von Schiedmayer & Söhne
in Stuttgart ist billig zu verkaufen in der
A. Vielesfeld'schen Musikalienhandlung.

1. mal. *Mut. z.*
Qualitätsarbeit
in Dürrenhof.

1. mal.

1. mal.

1. mal.
Abschluß für
A. Gloth & Sohn.

1. mal.
Hembert
z. v. m. Rips.

1. mal.
Fr. Faller.

1. mal.

1. mal.

Verkaufsanzeige.

Imm. Bei **S. S. Dreyfus** Wittve sind wegen Mangel an Platz **Möbel, Betten, Glas- und Porzellangegegenstände** und sonstiger verschiedener Hausrath zu verkaufen.

Zu verkaufen:

Imm. Ein fast neuer **Küchenschrank** und ein **Chiffonier**. Näheres Neuthorstraße Nr. 32 zu ebener Erde.

Klavier zu vermieten.

Imm. Ein Klavier steht **sofort** zum Vermieten bereit in der Waldstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt:

— neue **Matjes-Söringe, Bricken** und **Caviar,**

frisch ger. **Aheinsachs** und **mar. Sardines**, auch russische; **westph. Schinken** und **Würste**, ächte **Lyoner**, **veroneser Salami**, **Göttinger** und **Braunschweiger Würste**, **Schinken-Roulade**, sowie

— acht **engl. Ale- und Porterbier,** — acht **Münchener Bockbier** vom Spaten à 12 fr.

— " " **Lagerbier** vom Spaten, " " **Export** von **G. Pichorr**; ferner:

— frischen moussirenden **Kräuter-Wein,** — **Limonade gazeuse** und **engl. Soda-Water.** —

Mineralwasser.

Imm. **Emser Kränchen- und ächtes Selterfer-Wasser** in ganzen und halben Krügen, **Friedrichshaller Bitter** und **Ludwigsbrunner Wasser** in frischer Füllung bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Imm. Zum Einmachen der Früchte verkaufe ich **Kirschenwasser, Zwetschgenwasser** und **Fruchtbrandwein** billigt.

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Seide

Imm. für Nähmaschinen, schwarz und farbig, sowie die dazu passenden **Nähadeln** empfiehlt

Wilh. Rupp,
Langestraße Nr. 125.

Bodenwische, gute,

Imm. sowie **Bodenwisch-Ingredienzen** verkauft

Conradin Haagel.

**C. D. Moser & Comp.'s
Pectorine-Bonbons!**

Vortreffliches Linderungsmittel für Brust- und Husten-Leidende, empfiehlt

Wilh. Himmelheber, Pâtissier.

Stahlreise,

übersponnen mit Schloßern zum Enger- und Weitermachen, die nicht eingnäht zu werden brauchen, empfiehlt

Wilh. Rupp,
Langestraße Nr. 125.

Spinnhauf und Flach.

Mein Lager in weißem ital. und grauem Oberländer Spinnhauf und Flach ist fortwährend vollständig assortirt.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

**Schwammbeutel, Badehauben,
Toiletterollen**

empfiehlt billigt

S. S. Dreyfus Wittve,
Langestraße Nr. 155.

Fächer

in allen Genres, in größtem Sortiment, namentlich für die Saison: **Promenade-, Garten-, Reise- und Taschensächer**, bei

Friedrich Wolff & Sohn,
Großh. Hoflieferanten.

Holz-Verkauf.

Unterzeichneter verkauft auf seinem Holzplatz vis-à-vis dem frühern Promenadenhaus, an der Kriegsstraße, folgende Holzgattungen zu beigesezten Preisen:

waldbuchen Scheiterholz, 4' lang 28 fl. — fr. forlen " " " " 16 fl. 30 fr. sowie eine Parthie "hagenbuchen" und eichen Arbeitsholz in Scheitern.

Bestellungen können in meiner Wohnung gemacht werden.

Jakob Meister, jun.,
Karlesstraße Nr. 31.

Imm.
Imm.
Imm.

Imm.

Imm.

Imm.
Imm.

Imm.
Imm.

Imm.
Imm.
Imm.

*John
Friday*

F. Kunzer's
photographischer Glas-Salon
 zur Aufnahme von **Porträts** etc. befindet sich
Langestraße Nr. 136.
 Für gute Ausführung wird garantiert.

Inm.

Beierthelm. Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern
 lieben Vater und Großvater, Kaufmann **Alcis**
Braun, nach 5wöchentlichem schweren Leiden
 in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Wer den Verbliebenen kannte, wird unsern
 großen Schmerz zu würdigen wissen.
 Die Beerdigung findet heute Abend 7 Uhr
 statt. **Beierthelm**, den 4. Juli 1861.
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Dankjagung.

Für den armen verunglückten Tagelöhner **Kon-**
rad Walzer laut Bitte im Tagblatt Nr. 165
 und Anzeiger Nr. 142 gingen ein:

Bei Conradin Haagel:

Von einem unbekanntem Wohlthäter 2 fl. 42 fr.;
 von einem unbekanntem Wohlthäter 30 fr.; **F. B.**
 30 fr.; **E. R.** 1 fl.; **Hrn. Mich. Heiß** 1 fl.; **J.**
L. Kr. 2 fl. 42 fr.; **E. G.** 1 fl.; **V. E. R.** 2 fl.;
G. A. 24 fr.; **E. L.** 2 fl.; **Ung.** 1 fl.; **Ung.** 12 fr.;
M. L. 1 fl.; **G. M.** 1 fl.; **Ung.** 3 fl. 30 fr.;
E. v. G. 1 fl.; **B. B.** 30 fr.; **E. S.** 1 fl.; **G. F.**
 1 fl.; **W. S.** 1 fl.; **Frau S. M.** 1 fl.; **Ung.**
 18 fr.; **Frau Razenhofer** 12 fr.; **W. u. W.** 24 fr.;
E. Lang Biv. 1 fl.; **Ung.** 2 fl. 20 fr.; **P. M.**
 1 fl.; **Sch.** 12 fr.; **Der Herr sei mit Euch** 30 fr.;
L. 1 fl.; **Kupferschmied Voß** 30 fr.; **B. G. M.**
 2 fl.; **F. F.** 1 fl.; **J. F.** 3 fl. 30 fr.; **A. M.**
 30 fr.; **J. H.** 1 fl.; **v. Bruchsal** 1 fl.; **R. Sch.**
 1 fl.; **H. E.** 30 fr.; **H. B.** 4 fl.; **H. E.** 30 fr.;
W. Br. 2 fl.; **Antiquar M. M. W.** 1 fl.; **P. F.**
 30 fr.; **Pfr. R.** 30 fr.; **v. S. R.** 2 fl.; **A. P.**
 1 fl.; **von Luise** 18 fr.; **Frau von Sch.** 2 fl.;
D. 2 fl. 20 fr.; **L. D.** 30 fr.; **P. R.** 1 fl.; **von**
Krautheim 30 fr.; **K. A. Lewis** 30 fr.; **B. St.**
 30 fr.; **E. R.** 1 fl.; **Ung.** 30 fr.; **S. B.** 1 fl.
 Zusammen 65 fl. 34 fr.

Bei dem Kontor des Tagblattes:

Von Witwe **F. D.** 1 fl.; **J. v. F.**
 1 fl.; **N. M.** 30 fr.; **E. S.** 28 fr.;
G. G. 1 fl.; **E. W.** 30 fr.; **Ung.** 1 fl.;
Kohler 48 fr.; **v. A.** 30 fr.; **Ung.** 1 fl.;
M. Eg. 2 fl.; **D.-H.-G.-R. L.** 1 fl. 45 fr.;
F. R. S. 30 fr.; **Krtb. B.** 1 fl. 30 fr.;
Dr. B. 3 fl. Zusammen 16 fl. 31 fr.

Im Ganzen 82 fl. 5 fr.
 wofür der Unterzeichnete im Namen des Verun-
 glückten herzlich dankt und zur Empfangnahme
 weiterer Gaben gerne bereit ist.
 Karlsruhe, den 3. Juli 1861.

Conradin Haagel.

Ebenso nimmt das **Kontor des Tagblattes**
 noch weitere milde Beiträge an.

Mittheilungen

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 30 vom 3. Juli 1861.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr.
 Königl. Hoheit des Großherzogs.**

Ordensverleihung.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich
 unter dem 23. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem
 Kapellmeister **Vinzenz Lachner** in Mannheim zu dem inne-
 habenden Ritterkreuz das Eichenlaub des Ordens vom Zäh-
 ringer Löwen zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich
 unter dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem
Baurath Becker dahier die unterthänigst nachgesuchte Er-
 laubniß zu ertheilen, das ihm von Seiner Hoheit dem Her-
 zog von Nassau verliehene Ritterkreuz des Militär- und
 Civilverdienstordens **Adolphs von Nassau** anzunehmen und
 zu tragen.

**Befugungen und Bekanntmachungen der
 Ministerien.**

Uebersicht der Studirenden auf den Universitäten Heidelberg
 und Freiburg betreffend.

Im Sommerhalbjahr 1861 studiren:

A. Auf der Universität Heidelberg.

Badener, Nichtbadener. Zusammen.

1. Theologen, immatrikulirte und Seminaristen	40	33	73
2. Juristen	15	278	293
3. Mediziner, Chemiker u. Phar- mazeuten	36	65	101
4. Kameralisten	17	11	28
5. Philosophen und Philologen	21	72	93
Summe	129	459	588

Außerdem besuchen die akademischen
 Vorlesungen noch:

Personen reiferen Alters	18	15	33
Conditionirende Chirurgen u. Phar- mazeuten	6	18	24
Gesamtzahl	153	492	645

B. Auf der Universität Freiburg.

Badener, Nichtbadener. Zusammen.

1. Theologen	157	35	192
2. Juristen und Notariatskandi- daten	15	5	20
3. Mediziner, Pharmazeuten und höhere Chirurgen	37	8	45
4. Kameralisten	25	—	25
5. Philosophen u. Philologen	16	2	18
Summe	250	50	300
Hospitanten	—	—	7
Niedere Chirurgen	—	—	11
Gesamtzahl	—	—	318

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
 Karlsruhe, den 15. Juni 1861.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

A. Lamen.

vd. Buisson.

Die Organisation des Post- und Eisenbahndienstes betr.
 Den Bau und Betrieb einer von der Großherzoglichen Staats-
 eisenbahn bei Karlsruhe an den Rhein bei Maximiliansau
 führenden Eisenbahn betreffend.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- Geboren in der hiesigen evangelischen Gemeinde.
1. April. **Ernst Ludwig**, Vater **August Heinrich**, Bürger
und Zahnarzt.
 1. " **Alexandrine Marie Auguste**, Vater **Maximilian**
Kirchgehner, Bürger in Jöhlingen, Maschinist.

- 2. April. Leopold, Vater Otto Rombach, Bürger und großh. Stallbedienter.
- 3. " Luise Katharine Christine Magdalene, Vater Wilhelm Altergott, Bürger und Tagelöhner.
- 3. " Friedrich August Leopold, Vater August Nicolai, großh. Ministerialrath.
- 5. " Ludwig Heinrich Leopold, Vater Leopold Frohmüller, großh. Sekretär.
- 5. " Stephanie Johanne, Vater Stephan Immenhöfer, Bürger und Latiker.
- 6. " Todtgeborenes Söhnlein, Vater Max Doll, Assistent am Polytechnikum.
- 7. " Charlotte Hermine Josephine Elise, Vater Johann Bernhard Rappes, großh. Stabsquartiermeister.
- 9. " Johann Philipp, Vater Johann Heizmann, Bürger in Rohrbach, Bureaudiener.
- 9. " Elvira Pauline Mathilde Karoline, Vater Karl Benjamin Julius Schmold, großh. Postrevisor.
- 10. " Ernestine Sophie Justine, Vater Ehrenfried Meyer, Bürger und Schneidermeister.
- 10. " Wilhelm Anton Christian, Vater Jakob Goldschmidt, Bürger und Kaufmann.
- 10. " Luise Karoline Albertine, Vater Louis Seiller, Bürger und Friseur.
- 12. " Karl Wilhelm, Vater Karl Dietrich, Bürger und Metzgermeister.
- 13. " Marie Katharine Elisabeth Salome, Vater Friedrich Heydt, Bürger in Eppingen, Compagniefeldwebel.
- 16. " Ludwig Friedrich Karl Peter, Vater Christian Silberheimer, Bürger und Zimmermann.
- 16. " Friedrich Wilhelm Jakob, Vater Christoph Müller, Bürger in Weingarten, großh. Stallbedienter.
- 16. " Albert Karl Ludwig, Vater Ludwig Heusser, Bürger und Bäckermeister.
- 17. " Elise Karoline Josephine, Vater Karl Bergmann, Bürger und Säcklermeister.
- 17. " Wilhelm Karl, Vater Stephan Leipf, Bürger in Laudenbach, Geometer.
- 19. " Paul Wilhelm Friedrich August, Vater Julius Zeuner, Bürger und Lehrer.

- 19. April. Frieda Elisabeth Wilhelmine, Vater Christian Höck, Bürger und Gastwirth.
- 19. " August, Vater Wilhelm Schuberg, praktischer Arzt.
- 20. " Emil Christian, Vater Karl Fitzherich, Bürger und Kaufmann.
- 22. " Malvine Friederike Julie, Vater Heinrich Theodor Giehne, Hofkirchenmusikdirektor.
- 23. " Wilhelm Karl, Vater Wilhelm Lindner, großh. Hofmusikus.
- 28. " Wilhelm Friedrich, Vater Wilhelm Karl, Bürger in Wöfingen, Mechaniker.
- 30. " Luise, Vater Adam Treusch, Bürger in Strümpfelbronn, Fabrikarbeiter.

Notizen für Freitag 5. Juli:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Versteigerung des Hauses Nr. 35 in der Amalienstraße, 11 Uhr Vormittags bei Notar Beck, Langestraße Nr. 193.
 " gr. Hauptsteueramt: Weinversteigerung, 9 Uhr Vormittags.
 " gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlaß des Mundlochs Wagner, Kleine Herrenstraße Nr. 3, 9 Uhr früh.
 Maximiliansau, Abfallholzversteigerung durch Jakob Schelein jun, 2 Uhr Nachmittags.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

2. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 11,5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 18½	28" "	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 18	28" "	"	"
3. Juli				
6 U. Morg.	+ 12	27" 9,5"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 16	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 14	27" 9,5"	"	"

Gestorben:

2. Juli. Johann Appenzeller, Partikulier, ein Ehemann, alt 53 Jahre.

Wilhelm Werntgen vor dem Sttlingertbor
hat im Laufe dieses Monats wieder die Ankunft von zwei großen Schiffsladungen, enthaltend
Ruhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität, aus den verschiedenen als vorzüglich bekannten Sorten bestehend, in Leopoldshafen zu erwarten, worauf er sich vorläufig erlaubt seine geehrten Abnehmer unter Zusicherung von äußerst billig gestellten Preisen

(z. B. eine große Parthie Prima-Fettschrottkohlen, zur Ofen-, Kochherd- und Kesselfeuerung u. besonders geeignet, wird bei Abnahme von circa 30 % oder mehr verkauft:

frei ab Schiff genommen à 30 Fr. per Ctr.,
bis an's Haus geliefert " 33½ "

und in größerem Quantum bezogen noch "billiger")

und möglichst guter Bedienung ergebenst aufmerksam zu machen, sowie auch daß gefällige Bestellungen darauf schon jetzt sowohl von mir selbst als auch bei den Herren Kaufleuten

F. W. Feldbausch, Ed der Kreuz- und Jähringerstraße,
Robert Frits, Ed der Hirsch- und Langenstraße,

gerne entgegen genommen und etwa nöthige Anfragen beantwortet werden.

Anlehen des Cantons Freiburg
in Loosen zu 15 Francs = 7 Gulden.

Jährlich 3 Ziehungen, die erste am 15. Oktober.

Gewinne: 60,000, 30,000, 10,000 Francs. Der geringste Gewinn steigt von 17 Francs successive auf 30 Francs.

Obligationsloose sind billigst zu haben bei

A. A. Levis, Langestraße Nr. 94.

*Imml.
Kunzly?*

Imml.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich beehre mich, die ergebnisse Anzeige zu machen, daß ich das Geschäft meines seligen Mannes, Friedrich Runge, Verfertiger von chirurgischen und geburtshülfflichen Instrumenten, unter Leitung eines tüchtigen Geschäftsführers fortbetreiben werde, welcher in den ersten Werkstätten Belgiens und Hollands eine Reihe von Jahren zubrachte, und durch seine Zeugnisse mir bestens empfohlen wurde. Sein Bestreben wird es sein, jeden Auftrag durch solide Arbeit und prompte Bedienung zur Zufriedenheit auszuführen.

Zugleich empfehle ich den Herren Aerzten meinen Vorrath von chirurgischen und geburtshülfflichen Instrumenten, Bandagen, Maschinen und ähnlichen Apparaten, unter Zusicherung billiger Preise. Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

F. Runge Wittve.

Knie's Arena auf dem Schloßplatz.



Heute, Donnerstag, findet eine große Vorstellung statt in Produktionen jeden Genres.

Kassöffnung 6 1/2 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr.

Das Nähere die Zettel.

Karl Knie's Wittve, Directrice.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Deutscher Hof. Hr. Kerner, Kfm. von Badenweiler. Hr. Haug, Kfm. v. Basel.

Englischer Hof. Hr. Baron v. Zelle mit Frau aus Belgien. Hr. Koltoff mit Familie von Leipzig. Frau de Brougval v. Paris. Hr. Gländer, Hblsm. v. Wien. Hr. Dr. Grimm von Pforzheim. Hr. Heuwinkel, Kaufm. mit Sohn v. Mannheim. Hr. Cucuel, Fabrik. von Fahr. Hr. Felsing, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Blum, Kfm. v. Mainz. Hr. Rothschild, Kfm. v. Köln. Hr. Jörger, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Reiwanger, Kfm. v. Basel.

Erbprinzen. Fehr. von Cotta mit Bed. v. München. Hr. Pficha, Rent. v. Liverpool. Hr. Bodaconachi v. London. Hr. Carosin mit Frau v. Paris. Hr. Bouvard mit Fam. v. Nancy. Hr. Dürrich, Ingenieur von Stuttgart. Hr. Schulz, Inspektor v. Mannheim. Hr. Eppacher, Kfm. v. Zwickau. Hr. Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Hr. Bertheimer, Weinhdl. v. Durbach. **Goldener Adler.** Hr. Loga, Kaufm. v. Berlin. Hr. Bornträger, Bergkommissär v. Glorode. Hr. Heimerdinger, Bäckermeister mit Fam. v. Ludwigsburg. Hr. Linig, Kfm. v. Dresden. Fräul. Rothmund v. Augsburg. Hr. Aman, Steuerannahmer von Rheinheim. Hr. Bühler, Müller von Eomersheim. Hr. Keinel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Augustin, Kaufm. v. Graz. Hr. Petermann, Kaufm. von Hof. Hr. Augustin, Kfm. v. Leoben. Hr. Scholz mit Frau von Köln. Hr. Kraft, Kfm. v. Pforzheim.

Goldener Ochse. Hr. Hüfner, Kfm. von Köln. Hr. Adam, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schieb, Kaufm. v. Kreuznach.

Goldene Traube. Hr. Schönberger, Part. v. Mannheim. Hr. Buscher, Partik. von Luzern. Hr. Bernheim, Kaufm. v. Merzheim. Hr. Schromel, Zeichner v. Paris. Hr. Block, Fabr. v. Heidelberg. Hr. Sinter, Part. von Freiburg. Hr. Kaiser, Fabr. v. Menzenschwand. Hr. Bischoff, Baumeister v. Haltingen.

Grüner Hof. Hr. Mosdorff, Fabr. v. Chemnitz. Hr. Stebbing, Kfm. v. London. Hr. Libschky, Part. v. Wien. Hr. Mill, Mechan. v. Nehren. Hr. Buch, Kfm. v. Straßburg. Hr. Gmelin, Müller v. Stuttgart. Hr. Hochberger, Kfm. v. Basel.

Hôtel Große. Hr. Vogelsang, Kaufm. v. Barmen. Hr. Wester, Fabr. v. Solingen. Hr. Kempf, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Ascher, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Ull-

mann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Hamburger, Kaufm. von Speyer. Hr. Jenger, Pfarrer von Barmbach. Hr. Thipocupolsky, Rentier von St. Petersburg. Hr. Leidenberger, Kfm. v. Urach. Hr. Wellingsrath, Kfm. v. Barmen. Hr. Basse und Hr. Dehnonko, Rent. v. New-York. **König von Preußen.** Hr. Hopfer mit Tochter von Panau.

Raffauer Hof. Hr. Weil, Kfm. v. Steinsfurt. Hr. Levi, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Goldschmidt, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bamberger, Antiquar v. Heidelberg. Hr. Marx, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Weinberg, Kaufm. von Köln. Hr. Dahrenbach, Kaufmann v. Bühl. Hr. Maier, Kfm. v. Königsbach. Hr. Rothschild, Kaufm. v. Müngesheim. Hr. Gebrüder Bar v. Leimersheim.

Roths Haus. Hr. Hofmann, Lieut. v. Germersheim. Hr. Boll, Weinhdl. v. Oberweiler. Hr. Seeger, Kfm. von Hohenheim. Hr. Steinig, Fabrikant von Darmstadt. Hr. Schulze, Priv. von Neustadt. Hr. Müller, Ingenieur von Stuttgart. Hr. Bernbach, Privat. v. Nordrach. Hr. Haas, Kfm. v. Maulburg. Hr. Zoos, Referendar v. Mannheim. Hr. Schneider, Pfarrverweser von Jaiskam. Hr. Blum, Stadtvikar v. Germersheim. Hr. Bertrand, Künstler v. Paris. Frau Meier m. Tochter v. Konstanz. Frau Kötter v. Zurzach. Hr. Höhrs, Kfm. von Ludwigsbasen. Hr. v. Brogky, Gutsbes. von Pösth. Hr. Thillman, Kfm. v. Worms. Hr. Raimar, Weinhdl. v. Zürich.

Schwan. Hr. Schuhmacher, Weinhdl. v. Kippenheim. Hr. Lorenz, Weinhdl. v. Singheim. Hr. Kaß, Floßmeister v. Pforzheim.

Sonne. Hr. Demaison, Ingenieur von Colmar. Hr. Wimpfheimer, Hblsm. v. Ittlingen. Hr. Saberer, Deton. v. Schutterern.

Stadt Pforzheim. Hr. Gussmann, Fabr. v. Mariafisch. Hr. Justus, Kaufm. von Hamburg. Hr. Müller, Gutsbes. a. Wüden. Hr. Fendrich, Gutsbes. von Michelsfeld. Hr. Sitter, Priv. von Scharnhausen. Hr. Hüß und Hr. Not, Guttmachermeister v. Oberkirch.

Waldhorn. Hr. Loß, Kaufm. v. Landau. Hr. Hummel, Kaufm. von New-York. Hr. Eckert, Fabr. und Hr. Specht, Del. v. Herbolzheim. Hr. Krimm, Amtskrevisor v. Baden. Hr. Kaß und Hr. Cerf, Kfl. v. Landau.

In Privathäusern.

Bei M. Donad: Fräul. Grimm v. Ubstadt. — Bei Direktor Scholl: Frau Seyfardt von Grefeld. — Bei Frau Sprich: Hr. Paß v. Remmingen. — Bei Rechnungsrath Gerhard: Frau Södtl v. München.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.